

Birgit Knoechl

out of control_growth IV

Pflanzliche Lebensformen und die Lebendigkeit des Materials Papier paaren sich in Birgit Knoechls Kunstwerken zu Raum greifenden modularen Gebilden. Ausgehend von den Neophyten, Pflanzentypen, die sich permanent auf Wanderschaft befinden, arbeitet die Künstlerin mit diesen parasitären Pflanzen und den unberechenbaren Eigenschaften dieser invasiven Organismen. Sobald sie neue Gebiete erreicht haben, siedeln sie sich in diesen fremden Territorien an und vertreiben die dort ansässigen Gattungen. *out of control_growth IV* präsentiert Auszüge aus Knoechls Archiv an Blatt- und Blütenformen, sequenzierte, manipulierte und abstrahierte Samples, die immer wieder zu neuen Formen und Strukturen montiert werden. Die Idee von Wachstum wird in Knoechls Arbeiten gleich auf mehrfacher Ebene sichtbar: zum einen als Prozess natürlicher Vermehrung, zum anderen als die formal-ästhetische Prozedur des Wiederholens immergleicher Versatzstücke.

Text by Franz Thalmair

erschienen zur Ausstellung »Tja, im Loop kommt man weiter«
Glockengasse No 9. / Vienna/A
2011